

Einladung zum Gastvortrag von

Dr. Stefan Kleiner

Institut für deutsche Sprache, Mannheim

Regionale Variation in der deutschen Standardaussprache

Donnerstag, 3. November 2016, 15.30–17.00 Uhr
Innrain 52d, Raum 40935 SR

* * *

Von 2006–2009 wurde am Institut für Deutsche Sprache in Mannheim im ganzen deutschen Sprachraum (D, A, CH, I, FL, LUX, B) ein umfangreiches Sprachkorpus mit je 90 Minuten Lese- und Spontansprache von insgesamt 840 SprecherInnen vor allem zu dem Zweck erhoben, regionale Variation in der Standardaussprache zu dokumentieren. Seit 2009 wird dieses sog. „Deutsch heute“-Korpus phonetisch und variationslinguistisch ausgewertet. Neben verschiedenen Einzelpublikationen wurden seit Ende 2011 im online auf einer Wiki-Plattform verfügbaren „Atlas zur Aussprache des deutschen Gebrauchsstandards“ (<http://prowiki.ids-mannheim.de/bin/view/AADG/>) bisher über 170 Sprachkarten und zugehörige Kommentare veröffentlicht. Der Projektabschluss ist für 2021 geplant, bis dahin soll auf insgesamt ca. 350 Karten das komplette Phonemsystem des Deutschen inklusive zahlreicher wortspezifischer Variationsfälle untersucht werden. Im Vortrag wird zunächst das Korpus (Erhebung, Struktur) vorgestellt, anschließend werden verschiedene Ergebnisse der Korpusauswertung besprochen.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Gesellschaft für deutsche Sprache e.V.